

## **Arbeitstagung Sexuelle Gesundheit**

---

Barrierefreiheit denken und umsetzen – öffentliche Angebote zu sexueller Gesundheit für Menschen mit kognitiven Einschränkungen

---

**20. Oktober 2016**

### **Referat Barbara Berger**

---

Die Zurverfügungstellung von öffentlichen Angeboten zu sexueller Gesundheit für Menschen mit kognitiven Einschränkungen – Arbeitsfeld sexuelle Gesundheit



**Barbara Berger**

Geschäftsführerin, SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz

---

Barbara Berger ist seit 2014 Geschäftsleiterin von SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz. Sie hat Politikwissenschaft, Völkerrecht und Wirtschaftsgeschichte an der Universität Zürich studiert und sich 2012 in einem CAS zu Gender, Justice and Globalisation am Institut für Geschlechterforschung der Universität Bern weitergebildet. Zwischen 2007 und 2014 war sie Zentralsekretärin der SP Frauen Schweiz und geschlechter- und gleichstellungspolitische Beraterin der SP Fraktion des eidgenössischen Parlaments.

---

### **Impulsreferate über die Zurverfügungstellung von öffentlichen Angeboten zu sexueller Gesundheit für Menschen mit kognitiven Einschränkungen – Arbeitsfeld sexuelle Gesundheit**

---

SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz, die Dachorganisation der Beratungsstellen für sexuelle Gesundheit in Bildung und Beratung basiert ihre Arbeit auf den sexuellen Rechten, die Menschenrechte sind. Diese Grundlage ermöglicht, sich in der politischen Arbeit an die Mechanismen der Menschenrechtsdeklarationen anzulehnen. So hat SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz beim UNO-Hochkommissariat für Menschenrechte im Länderüberprüfungsverfahren 2012 einen Bericht mit Empfehlungen zur Verbesserung der sexuellen Rechte in der Schweiz eingereicht und hat intensiv für die Ratifizierung der Behindertenrechtskonvention in der Schweiz lobbied. Neben der politischen Arbeit, bilden die Menschenrechte die Basis für Bildung und Dialog, die über die flächendeckende Einführung der holistischen Sexualaufklärung und die regelmässige Aus- und Weiterbildung der Fachpersonen in sexueller Gesundheit in Bildung und Beratung in Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit und dem SEHP erreicht wird. Als Informationsmaterialien stehen die Empfehlungen für die Bildung im Bereich der sexuellen Gesundheit von Menschen mit kognitiven und/oder körperlichen Einschränkung(en) zur Verfügung, sowie ab 2017 eine Broschüre für Institutionen im Umgang mit der sexuellen Gesundheit von Menschen mit Behinderung(en) und eine Broschüre für Jugendliche mit kognitiven Einschränkungen.

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

---

Arbeitstagung Sexuelle Gesundheit  
HSLU Soziale Arbeit  
Luzern, 20. Oktober 2016

## **SEXUELLE GESUNDHEIT FÜR MENSCHEN MIT KOGNITIVEN EINSCHRÄNKUNGEN**

Barbara Berger, Geschäftsleiterin SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
brbara.berger@sexuelle-gesundheit.ch

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

### INHALT

---

1. SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz
2. Die sexuellen Rechte als Menschenrechte
3. Massnahmen zur Garantie der sexuellen Rechte von SGCH
4. Ausblick und Vision

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

## 1. SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz:

- der Dachverband der Beratungsstellen für sexuelle Gesundheit in Bildung und Beratung
- der Fach- und Berufsdachverbände in Bildung und Beratung
- Partnerin des BAG bei der Umsetzung des nationalen Programms HIV und andere STI (NPHS 2011-2017)
- Sekretariat der parlamentarischen Gruppe KAIRO+
- Akkreditiertes Mitglied von IPPF

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

## 2. Die sexuellen Rechte

- 2008 von IPPF verabschiedet
- Leitlinie für Mitglieder
- Leitlinie für Advocacy
- Internationale Prozesse
- Nationale Strategie



SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

## 2. Die sexuellen Rechte 2

---

### Grundsätze (1/2)

- 1 **Sexualität ist ein wesentlicher Teil der Persönlichkeit jedes Menschen**
- 2 Rechte und Schutzmassnahmen für Personen unter 18 Jahren unterscheiden sich von denen Erwachsener und müssen die sich entwickelnden Fähigkeiten des einzelnen Kindes berücksichtigen
- 3 **Prinzip der Nichtdiskriminierung**
- 4 **Sexualität und Lust zentrale Aspekte des Menschseins**

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

## 2. Die sexuellen Rechte 3

---

### Grundsätze (2/2)

- 5 Bekenntnis zu Freiheit und Schutz vor Schaden
- 6 Beschränkungen nur möglich, wenn gesetzlich festgelegt und wenn sie der Achtung der Rechte und Freiheiten anderer dienen
- 7 Verpflichtung zu Achtung, Schutz und Umsetzung

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

## 2. Die sexuellen Rechte 4

1. Das Recht auf Gleichstellung, gleichen Schutz durch das Gesetz und Freiheit von allen Formen der Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Sexualität oder Gender
2. Das Recht auf Partizipation unabhängig von Geschlecht, Sexualität oder Gender
3. Die Rechte auf Leben, Freiheit, Sicherheit der Person und körperliche Unversehrtheit
4. Das Recht auf Privatsphäre
5. Das Recht auf persönliche Selbstbestimmung und Anerkennung vor dem Gesetz
6. Das Recht auf Gedanken und Meinungsfreiheit, das Recht auf freie Meinungsäußerung und Versammlungsfreiheit
7. Das Recht auf Gesundheit und das Recht, am wissenschaftlichen Fortschritt und dessen Errungenschaften teilzuhaben
8. Das Recht auf Bildung und Information
9. Das Recht auf freie Entscheidung für oder gegen die Ehe und für oder gegen die Gründung einer Familie sowie das Recht zu entscheiden, ob, wie und wann Kinder geboren werden sollen
10. Das Recht auf Rechenschaftspflicht und Entschädigung

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

## 3. Massnahmen SGCH (1/2)

### Politik

- Gesetzgebung
- Konkrete Kampagnen bei Initiativen
- Internationale Verhandlungen

### Bildung

- Menschenrechtsbildung
- Aus- und Weiterbildung von Fachleuten
- Sexualaufklärung

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

### 3. Massnahmen (2/2)

---

#### Dienstleistungen

- Sicherstellen, dass diese für alle Zielgruppen zugänglich sind
- Verankerung des Prinzips der Nicht-Diskriminierung
- Breiter Einbezug bei Entscheidungsprozessen
- Aus- und Weiterbildung von Fachleuten

#### Sensibilisierung

- Kampagnen : Menschenrechte / Toleranz / Respekt
- Stereotype in Frage stellen
- Sprachgebrauch hinterfragen und anpassen

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera

### 4. Ausblick und Vision

---

Die sexuellen Rechte sind grundlegende Menschenrechte, die allen Menschen zugestanden werden müssen, auch den Menschen mit geistigen und/oder körperlichen Einschränkung(en).

<https://www.sante-sexuelle.ch/was-wir-tun/zugang-fur-alle/menschen-mit-behinderung/>

SANTÉ SEXUELLE Suisse  
SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz  
SALUTE SESSUALE Svizzera